

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Preussische Boden-Kredit-Aktienbank Die dem Anstaltsrat vorgelegte Bilanz ergibt einen Reingewinn von 3,068,700 M. wozu ein Vorrat von 274,000 M. tritt. Der Staat der vorgenannten 10 Proz. sollen davon für den Reservefonds 567,000 Mark...

Washington, 12. März. [Telegr.] Nach dem Berichte des Ackerbaudepartements betrug der Vorrath an Weizen bei Farmern am 1. März 75,900,000 Bushel oder 16.3 Prozent der Ernte...

New York, 8. März. Der Werth der in der vergangenen Woche eingeführten Waaren betrug 9,853,810 Dollars, gegen 12,020,864 Dollars in der Vorwoche...

Waaren- und Produktberichte.

London, 11. März. (Schlussbericht) Englischer Weizen ruhiger aber stetig, rather gehalten, 1 sh höher gegen vorige Woche. Mehl ruhiger, 1/2 sh höher. Gerste und Hafer stetig, aber stetig. Angekommene Weizenladungen fest, Schwimmende Getreide feste. Preise unverändert.

Petroleum.

Stettin, 11. März. Loco 11 1/2. Hamburg, 11. März. Petroleum loco höher, Standard white loco 6 1/2. Bremen, 11. März. (Börsen-Schluss-Bericht) Raffinirtes Petroleum. Offiz. Notierung der Bremer Petroleum-Börse...

denverden Schiffahrtsstellen genügende Saavorräthe fehlen, sind zu kostspieligen Ballenbezügen ihrer in den nächsten Hafenhäfen zurückgehaltene Rohprodukte zu gewöhnen. Erhebliche Rückstellungen...

Hamburg, 9. März. (Original-Bericht von Cölln und Glienewitz) Kraft (Hut-)mittel: Von den auswärtigen Märkten wurden in der letzten Woche für Erdnuss- und Baumwollsaaten weiter erhöhte Preise gemeldet.

In Palmkuchen wurde Einiges auf Lieferung zu letztwöchentlichen Preisen umgesetzt.

Wirtznoten heute: Erdnusskuchen haarfrei, 91-121 M. (Cocoakuchen 82-107 M., Americ. Baumwollsaaten und Mehl 95-113 M., Bismarkkuchen 90-105 M., Leinwandkuchen 107 M., Americ. Mehlkuchen 98-109 M. per 1000 kg ab hier.

Viehmarkt.

Leipzig, 11. März. Schiachviehmarkt im städt. Viehhofe.

Table with columns: a, b, c, d, e, f, g, h, i, j, k, l, m, n, o, p, q, r, s, t, u, v, w, x, y, z. Rows include 408 Rinder, 208 Ochsen, 4 Kalben, 132 Kühe, 62 Bullen, 257 Kälber, 672 Schafvieh, 1285 Schweine, 1190 Lammfleisch, 80 Haisentier.

Anmerkung: Das Schlachtgewicht bei Rindern wird mit Talginnen berechnet. Die Schweine werden gemeldet mit 20 kg Tara. Geschlägler: \*, \* und \* schleppe, \* gut.

Chemische Produkte.

London, 10. März. Chlorisulphur, ordinär 8 sh. 9 d. raffiniert 9 sh. 1 1/2 d. Amsterdam, 11. März. Benzencin 39 1/2. London, 11. März. Chili-Kupfer 28 1/2 per 3 Monat 39. London, 11. März. (Telegramm.) Best spec. 9 1/2. Latex Zinn 5 1/2. Glasgow, 11. März. Vorm. 11 U. 5 M. Rohweizen. Mixed numbers warrants 41 sh. 3 1/2 d. Rubig. Glasgow, 11. März. (Schluss) Rohweizen. Mixed numbers warrants 41 sh. 2 1/2 d. Glasgow, 11. März. Die Vorrathungen betragen in der vorigen Woche 7403 Tons gegen 6381 Tons in derselben Woche des vorigen Jahres.

Metalle.

London, 11. März. Loco 11 1/2. Hamburg, 11. März. Petroleum loco höher, Standard white loco 6 1/2. Bremen, 11. März. (Börsen-Schluss-Bericht) Raffinirtes Petroleum. Offiz. Notierung der Bremer Petroleum-Börse...

Ständesamtliche Nachrichten.

Ständesamt Halle, 11. März.

Aufgehoben: Der Schneider Franz Baumgarten und Martha Wäbter (Schmidtstr. 30 und Böttcherstr. 17). Der Kaufmann Theodor Beuermann und Schenka Maria (Böttcherstr. 17). Der Buchhalter Albert Dittmar und Marie Creutzmann (Goldschmiedstr. 17). Der Schneider Hermann Schmitt (Böttcherstr. 17). Der Schneider Hermann Schmitt (Böttcherstr. 17). Der Schneider Hermann Schmitt (Böttcherstr. 17).

Ämtliche Bekanntmachungen.

Der am 17. September 1886 zu Groß-Viefelbach (Schwarzburg-Sonderhausen) geborene Arbeiter Albert Schmidt darf sich seine Kinder, sobald dieselben an Anwesenheit verpflichtet werden müssen. Wir bitten um Mitteilung beim Amtshof.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme der schulpflichtigen Kinder findet in diesem Jahre bei den hiesigen städtischen Elementar Schulen wie folgt statt: I. Bei der Bürgerkubensschule durch Herrn Rektor Dr. Richter von 8 bis 12 Uhr Vormittags und zwar:

1. Montag den 25. März in dem Schulhause in der Charlottenstraße Nr. 15 für die Kinder, welche in den Klassen dieser Schule oder in der in der Schule an der Neuen Promenade 13 untergeordneten Bürgerkubensschulstufen aufgenommen werden sollen; und

2. Dienstag den 26. März in dem Schulhause in der Oleariusstraße Nr. 7 für die Kinder, welche diese Schule oder die in der Schule an der Dreymannstraße Nr. 5 untergeordneten Bürgerkubensschulen besuchen sollen.

Bekanntmachung.

Bei der Volksschule durch die Herren Direktoren Dr. Wohlrahe und Dr. Maennel und zwar:

1. Montag den 25. März in dem Schulhause an der Großen Zeilstraße Nr. 10 für die Kinder, welche in dieser Schule und

2. Dienstag den 26. März in dem Schulhause in der Dreymannstraße Nr. 5 für die Kinder, welche in dieser Schule Aufnahme finden sollen.

III. Bei der Volksschule durch die Herren Direktoren Dr. Wohlrahe und Dr. Maennel und zwar:

1. durch den Herrn Rektor Dr. Wohlrahe in der Schule in der Taubentstraße Nr. 13

a) Montag den 25. März von 7 bis 10 Uhr und 11 bis 12 Uhr Vormittags für die Kinder, welche die Schule in der Taubentstraße Nr. 13 besuchen;

b) Montag den 25. März von 2 bis 4 Uhr Nachmittags für die Kinder, welche eine der Schulen in der Liebenauerstraße Nr. 151 und 152 besuchen; und

c) Dienstag den 26. März von 7 bis 10 Uhr und 11 bis 12 Uhr Vormittags für die Kinder, welche eine der Schulen am Völkerverwerk Nr. 125 besuchen werden; und

2. durch den Herrn Rektor Dr. Maennel

a) Montag den 25. März von 8 bis 12 Uhr Vormittags und von 2 bis 4 Uhr Nachmittags im Schulhause Lehnhainstraße Nr. 13 für die Kinder, welche diese Schule, sowie eine der Schulen in der Schiller- und Hermannstraße besuchen; und

b) Dienstag den 26. März von 8 bis 12 Uhr Vormittags in dem Schulhause an der Neuen Promenade Nr. 13 für die Kinder, welche die dafelbst belegene Schule besuchen sollen.

Bei der Anmeldung sind der Tauf- und Taufbüchlein vorzulegen. Schulpflichtig ist jedes Kind, das bis zum 1. Oktober 1894 fünf Jahre alt geworden ist, während alle Kinder, welche das fünfte Lebensjahr in der Zeit vom 1. October 1894 bis zum 1. April 1895 vollenden, auch erst mit dem 1. April 1896 schulpflichtig werden.

Im übrigen werden die zur Anmeldung Verpflichteten noch besonders schriftlich aufmerksamer gemacht, dass wenn die Anmeldung der schulpflichtigen Kinder unterlassen, sie sich dadurch strafbar machen.

Halle a/S., den 8. März 1895.

Die Schulkommission.

S. B. Dr. Krüde, Stadtgeschalt.

Bekanntmachung.

Die Aufnahme der schulpflichtigen Kinder findet für die katholische Elementar-Schule in der Neuen Promenade Nr. 13, Zimmer Nr. 5, durch Herrn Rektor Dr. Richter statt.

Schulpflichtig ist jedes Kind, das bis zum 1. October 1894 fünf Jahre alt geworden ist, während diejenigen Kinder, welche erst in der Zeit vom 1. October 1894 bis zum 31. März 1895 dieses Lebensjahr erreichen, auch erst mit dem 1. April 1896 schulpflichtig werden.

Bei der Anmeldung sind der Tauf- und Taufbüchlein vorzulegen. Im Uebrigen wird noch darauf aufmerksam gemacht, dass die Unterlassung der Anmeldung eines schulpflichtigen Kindes den dasu Verpflichteten strafbar macht.

Halle a/S., den 9. März 1895.

Die katholische Schulkommission.

Dr. Krüde, Stadtgeschalt.

Aufruf.

Am Ermittlung des jetzigen Aufenthaltsortes des Badergeiellen Robert Kemmer, zuletzt in Halle a. S., geboren am 31. Juni 1875 zu Neinitz/Wagdenburg, und Nachridt zu den Asten J. V. e. 176/95 wird erucht.

Halle a/S., den 9. März 1895.

Der königliche Erste Staatsanwalt.

Im untere Genossenschaftsregister ist heute folgende (Verkauf-)Veranlassung für Mandat und Ingeborg eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung) das Gerüchen der Vollmacht der Liquidatoren nach vollständiger Vertheilung des Genossenschaftsvermögens eingetragen worden.

Halle a/S., den 4. März 1895.

Königliches Amtsgericht. (ar)

Stechbriefs-Erledigung. Der gegen den Heilbronnener Otto Reinhold Louis Koch aus Heilbronn erlassene Steckbrief vom 10. Januar 1895 ist erledigt.

Heilbrunn, 7. März 1895.

Der Herrliche Staatsanwalt. (ad)

Bau-Verdingung. Die Anfertigung der Erd-Chauffirungs- u. Pfasterarbeiten für den Neubau der 3965 m langen Kreisbahn Oberweierbecke-Auenfeld im Anschluss der Kreisbahn soll öffentlich an den Mindestfordernden vergeben werden. Offerten sind versegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Sonntag, den 23. d. Mts.

Vormittags 9 Uhr

in Bureau der unterzeichneten Landes-Bezirkskommission, wo in der Zurückgezogenheit Zeichnungen, Kostenvoranschlag und Bedingungen zur Einsicht aufzulegen, abzugeben.

Erleben, den 8. März 1895. (ad)

Die Landes-Bezirkskommission.

Auction.

Mittwoch den 13. d. Mts. Vorm. 10 Uhr verleihere ich Geisstr. 39 zwangsweise:

1 Heilerweise 1 Kromme u. 200 Odenz. Stroh. 2 Pesebeck, Gerüchswollhafer.

Reihholz-Verkauf

in der Dölauer Gaide Montag den 18. März, Vormittags 10 Uhr, im Fogen 55 an der Liebenauerstraße, ad

1 Erde mit 0,52, 560 Aekern mit 340 Zn.

Schönfeld, den 9. März 1895.

Königliche Oberförsterei.

Reihholz-Verkauf.

Im Personlichen Forstverwalter Hofmann Gaide bei Döhlen sollen Donnerstag den 21. März im Stadthaus Galtshausen in Döhlen von Morgens 10 Uhr ab bei 25% Anzahlung an den Schuldlosen Wambach, Sandberg und Döhlen meistbietend verkauft werden: Giden: 27 St. 18 bis 14 m, bis 94 cm. D. = 71 m.

1 Kahlhufe, 4 Stiele 2 St.; Wicken: 204 St. bis 7 m, bis 37 cm = 44 m, 17 Gerstehufe 1. S., 9 Gerst. S., 3 Stangen 1. S., 5 Gerst. 2. S., 2 m Hühnerhufe; Aksen: 1 St. = 0,36 m, 3 Stiele 1. S., 12 Gerst. 2. S.; Wicken: 2 St. = 0,70 m; Weidhufen: 60 Stangen 2. u. 3. S. (geeignet zu Föderbäumen).

Rever können zu ermäßigten Preisen an den Schuldlosen Döhlen, Schierau, Vor der Gaide u. Wambach zum meistbietenden Verkauf. Bez. mit U. Giden: 51 St. bis 14 m, bis 97 cm = 128,96 m, 8 m Hühnerhufe 2. S., 6 Stiele 2. S., 9 Gerst. 2. S., bis 12 m, bis 82 cm = 15,13; Wicken: 3 St. bis 13 m, bis 33 cm = 2,37 m; Weidhufen: 24 St. bis 13 m, bis 33 cm = 7,02 m.

Die Widen enthalten auch Schiffs-kampfer. Im Anfalligen Schiffs-anzeige findet die Anzeige 62 Ad. Halberstadt, den 9. März 1895.

Der Oberförsterei Krüger. (ad)

Sonabend den 16. d. Mts.

Zwangs-Versteigerung

des Grundbesitzes Grundbesitzes Grajeweg 12.

Haus in der Ant. Veltiger Str. oder Gr. Str. mit 100 qm Wohnraum, oder Gr. Marktstr. mit 100 qm Wohnraum, in Schilling, für schulpflichtigen Kinder an den in den Asten J. V. e. 176/95 verurtheilt J. V. e. 176/95, Halle.

Sonabend den 16. d. Mts.

Zwangs-Versteigerung

des Grundbesitzes Grundbesitzes Grajeweg 12.

Haus in der Ant. Veltiger Str. oder Gr. Str. mit 100 qm Wohnraum, oder Gr. Marktstr. mit 100 qm Wohnraum, in Schilling, für schulpflichtigen Kinder an den in den Asten J. V. e. 176/95 verurtheilt J. V. e. 176/95, Halle.







